

Gemeinsam etwas bewegen

Viele fragen sich: Was kann ich angesichts der vielen Krisen und großen Armut auf der Welt tun? Wir sagen: eine Menge!

Denn gerade, wenn die humanitäre Lage am schwierigsten ist, kann Engagement viel bewirken.

Eine Spende an arche nova macht schnelle Nothilfe möglich und trägt als Hilfe zur Selbsthilfe zu nachhaltig besseren Lebensbedingungen bei.

Schritt für Schritt. Mensch für Mensch.



25 €

Eine Familie erhält ein **Hygienepaket** in einer Notunterkunft.

100 €

Vier Kinder profitieren direkt – vom **Bau einer Wasserversorgung** an ihrer Schule.



300 €

Ein wertvoller Beitrag zum **Bau einer einfachen Toilette**, wo es zuvor gar keine gab.



Unsere Vision ist eine Welt ohne Not, in der Menschen selbstbestimmt und in Würde leben können. Der Zugang zu sauberem Trinkwasser und Sanitäranlagen sowie eine gute Bildung sind für uns wichtige Grundlagen.

„Wasser ist ein Menschenrecht. Dafür setzen wir uns seit mehr als 30 Jahren ein.“



Andrea Bindel

Gründungsmitglied und Expertin für globale Nothilfe und WASH bei arche nova

arche nova ...

- > wurde 1992 in Dresden gegründet.
- > agiert eigenständig, überparteilich und neutral.
- > arbeitet in der humanitären Hilfe, Entwicklungszusammenarbeit und Bildung für nachhaltige Entwicklung.
- > fokussiert auf Wasser-, Sanitärversorgung und Hygiene (WASH).
- > bezieht die Menschen vor Ort bei der Planung und Umsetzung der Projekte mit ein.
- > kooperiert weltweit mit mehr als 20 lokalen Partnerorganisationen.
- > beschäftigt über 200 Mitarbeitende.
- > wird von Institutionen wie dem Auswärtigen Amt und dem BMZ (Entwicklungsministerium) gefördert.
- > ist Mitglied von Aktion Deutschland Hilft.
- > beteiligt sich aktiv am Wissenstransfer zu WASH in internationalen und lokalen Netzwerken.
- > hat die Klima- und Umweltcharta für Hilfsorganisationen unterzeichnet.

**Mit Ihrer Unterstützung
vervielfachen Sie unsere Wirkung.**



Spendenkonto:

IBAN: DE17 3702 0500 0003 5735 00
BIC: BFSWDE33XXX
SozialBank

arche nova – Initiative für Menschen in Not e.V.

Weißeritzstraße 3 | 01067 Dresden | Tel.: 0351 - 271832-0

Fax: 0351 - 271832-70 | info@arche-nova.org | www.arche-nova.org

Bildnachweise: arche nova e.V., Ismail Abdihakim Ismail/fairpicture/arche nova e.V., Katharina Grottker/arche nova e.V.

Stand: Juni 2025

**Wasser.
Zukunft.
Leben.**



arche noVa
Initiative für Menschen in Not

Was uns antreibt

Kein Mensch sollte durstig schlafen, wegen mangelnder Hygiene krank werden oder nicht zur Toilette gehen können – nicht zu Hause, nicht auf der Flucht.

Und doch ist das für Millionen Menschen Alltag.

arche nova setzt sich dafür ein, dass niemand zurückgelassen wird.



„Früher mussten wir das Wasser aus einer offenen Quelle holen. Das hat uns viele Krankheiten gebracht.

Seitdem wir diesen Brunnen haben, hat sich unser Leben enorm verbessert. Wir können unsere Gemüsegärten gießen und dadurch viel mehr ernten.“

Agnes Lule aus Lusera, Uganda



Jeder dritte Mensch hat kein sicheres Trinkwasser zur Verfügung.

Was wir tun



Wasser

- > Trinkwasser bereitstellen
- > Brunnen und Regenspeicher bauen
- > Wasser aufbereiten und speichern
- > Bewässerung ermöglichen



Sanitär

- > Notversorgung sichern
- > Toiletten bauen, u.a. an Schulen
- > Latrinenaufbau anleiten
- > Abwassersysteme errichten



Hygiene

- > Hygienepakete verteilen
- > Handwaschplätze errichten
- > Waschräume bauen
- > Hygieneaufklärung durchführen

Was wir bewirken

Mit Wasser, Sanitär und Hygiene – kurz WASH – stellen wir die Grundbedürfnisse von Menschen in den Mittelpunkt und legen die Grundlage für mehr Gesundheit und weniger Armut.

Unsere Projekte eröffnen Einkommenschancen und schenken Kindern Zeit und Kraft für den Schulbesuch.

Aktuell erreichen wir mit unserer Arbeit rund zwei Millionen Menschen in 14 Ländern.

Bildung gehört unbedingt dazu

arche nova engagiert sich für Bildung für nachhaltige Entwicklung und Globales Lernen – mit Projekttagen, Workshops und Beratungsangeboten für Schulen und andere Bildungsorte und mit internationalen Begegnungen.

Wo wir arbeiten

- > in Krisenregionen, Katastrophengebieten und dort, wo es an Wasser, Sanitärversorgung oder Hygiene fehlt
- > vor allem in Ostafrika, dem Nahen Osten, der Ukraine und Südostasien
- > in ländlichen Gebieten, wo Menschen von der Landwirtschaft leben und mit Wasserknappheit konfrontiert sind